



Meinung ungeschminkt

Robert F. Kennedy jr. Ziviler Ungehorsam nun unvermeidlich!



Robert F. Kennedy jr zeigt sich empört darüber, wie die Regierung den „Notstand“ der sog. Corona-Pandemie für andere Ziele ausnutzt. Er weist auf Studien hin, die klar belegen: Der Impfstoff rettet keine Leben! Er verhindert auch nicht die Übertragung des Virus, vielmehr kann er diese noch verstärken! Kennedy folgert, dass es der Regierung nicht um den Schutz der Bevölkerung geht.

Für Robert F. Kennedy jr. besteht kein Zweifel mehr daran, dass es beim Covid-Impfstoff nicht um Gesundheit geht, sondern um Kontrolle. Entgegen seiner bisherigen Gewohnheit fordert er daher in seiner Rede vom 23.8.2021 jeden Zuschauer auf, friedlich und freundlich Widerstand zu leisten, das Schweigen zu brechen und Stellung zu beziehen. Angesichts der auf die Menschheit zukommenden Gefahr des totalen Freiheitsverlustes müsse jeder seine Ablehnung dagegen zum Ausdruck bringen. Hören Sie ihn aber selbst, und jeder möge dabei wahrnehmen, wozu ihm das eigene Herz rät.

Rede von Robert F. Kennedy, Jr.:

Mein Name ist Robert F. Kennedy jr. und ich freue mich sehr, wieder bei Ihnen zu sein und die Gelegenheit zu haben, mich an alle meine Freunde in Berlin und an Aktivisten und Freiheitsliebende in ganz Europa zu wenden. **Heute ist der 23. August**, und ich möchte zunächst über einige Studien sprechen, die kürzlich veröffentlicht wurden und die wir alle kennen sollten. Eine davon, wahrscheinlich die wichtigste, ist die **klinische Studie von Pfizer**, für den Covid-19-Impfstoff.

Wir haben jetzt die Daten von sechs Monaten, die Pfizer bei der FDA einreichen und der Öffentlichkeit vorlegen musste. Und was jeder, der lesen kann, **aus diesen Daten ersehen kann, ist das sehr, sehr auffällige Eingeständnis, dass dieser Impfstoff keinen Nutzen für die Gesamtmortalität hat.**

Das bedeutet, dass bei den Menschen, die den Impfstoff erhielten, mehr von ihnen starben als bei den Menschen, die das Placebo erhielten.

Wenn man den Impfstoff genauer analysiert, zeigt sich, dass der Impfstoff eine geringe Anzahl von Todesfällen durch Covid-19 verhindert. Aber für jedes Leben, das durch den Impfstoff vor Covid-19 gerettet wurde, starben drei Menschen an Herzinfarkt. **In der Impfstoffgruppe gab es 20 Todesfälle, in der Placebogruppe waren es 14 Todesfälle.**

[...] Das bedeutet, dass es vielleicht bestimmte Menschen mit bestimmten Erkrankungen und Altersgruppen gibt, die diesen Impfstoff nehmen wollen, aber es wäre absolut unmoralisch für eine Regierung oder ein Unternehmen, diesen Impfstoff für Menschen vorzuschreiben, die ihn nicht nehmen wollen.

Studie von Chau et. al. C-H-A-U

[...] Das ist eine der Studien. Eine andere Studie, die veröffentlicht wurde, war eine vorveröffentlichte Version der Studie, die TheLancet am 10. Dezember veröffentlichen wird.

Und der Autor heißt Chau et. al. C-H-A-U, und sie wurde von der Oxford Research Group, der Universität Oxford und Ho-Chi-Minh-City, durchgeführt. Die Studie untersuchte Mitarbeiter des Gesundheitswesens, die während des Wiederauftretens der Delta-Variante einige Monate lang in Ho-Chi-Minh-Stadt unter Verschluss gehalten wurden. Die Studie zeigt, dass die geimpften Personen eine sehr hohe Anzahl von Delta-Varianten im Nasen-Rachen-Raum, in den Nasenlöchern hatten. Sie hatten sogar 250-mal mehr Delta-Varianten in ihren Nasenlöchern als Personen, die vor der Impfung mit Coronaviren infiziert waren.

[...] Nun, irgendetwas an dem Impfstoff macht den Nasen-Rachen-Raum frei und macht Sie zu einem Träger... zu einem präsymptomatischer [=Zustand vor dem Auftreten eines Symptoms] Träger von Covid. **Anstatt also die Virusreplikation [=Virusvervielfältigung] zu stoppen, und anstatt die Übertragung zu stoppen, erleichtert der Impfstoff mit ziemlicher Sicherheit die Übertragung!** Und diese Leute, die Covids in der Nase hatten, können das das Virus weitergeben. Und sie gaben es, dieser Studie zufolge, an andere Arbeiter weiter. Und sie haben es mit ziemlicher Sicherheit auch an nicht geimpfte Patienten und andere Menschen in ihrem Umfeld weitergegeben.

Das ist eine sehr, sehr wichtige Tatsache, die man wissen muss:

Der Impfstoff rettet keine Leben. Das wissen wir aus der ersten Studie, aus der Pfizer-Studie. Und aus der Oxford-Studie wissen wir, dass es die Übertragung nicht verhindert, sondern sie sogar verstärken kann. Das ist das Ergebnis der besten Wissenschaft, die wir heute haben.

Studie von John Hopkins: Kinder

Die dritte Studie, über die ich Sie informieren möchte, sind zwei Studien. Eine von Johns Hopkins und eine weitere Studie, die in The Lancet veröffentlicht wurde. Die Johns Hopkins-Studie zeigt, dass es praktisch unmöglich ist, ein gesundes Kind in der Welt zu finden, das an Covid 19 gestorben ist. **Kinder haben ein Null-Risiko**, ein gesundes Kind hat ein Null-Risiko durch diese Krankheit, aber **das Risiko durch den Impfstoff ist dagegen sehr hoch!**

[...] **Tatsächlich sehen wir, dass die Menschen, die durch den Impfstoff am ehesten geschädigt werden oder sterben, junge Menschen sind. Covid-19 tötet eher sehr alte Menschen mit Vorerkrankungen, aber der Impfstoff schädigt und tötet eher junge Menschen**, die am Anfang ihres Lebens stehen. Und die Menschen, die dadurch einen Herzinfarkt oder eine Herzmuskelerkrankung erleiden, werden nie wieder gesund. Ihre Herzen verwandeln sich einfach in Narbengewebe und heilen nicht mehr.

Pfizer-Impfstoff-Zulassung

[...] Der Grund, warum ich über die Studien spreche, ist, dass die FDA heute eine noch nie dagewesene Zulassung verkündete, die sie auf eine sehr merkwürdige Art und Weise erteilt hat.

[...] Als offizielle Zulassung des Impfstoffs von Pfizer. Die Bedeutung dieser Zulassung besteht darin, dass sie es den Menschen ermöglicht, den Impfstoff in unserem Land regulär zu verwenden. Aber das Seltsame war, dass **es nicht durch den Regulierungsprozess ging... Die FDA ignorierte den gesamten Regulierungsprozess**, sie berief nicht den Ausschuss externer Experten ein, der normalerweise neue Impfstoffe genehmigt.

Und sie haben **keinen Beipackzettel für den Hersteller erstellt**, sie haben nicht erklärt, auf welche wissenschaftlichen Erkenntnisse sie sich stützen, sie haben nicht erklärt, auf welche

Daten sie sich stützen, sie sagen nicht einmal, dass es sich technisch gesehen um eine Zulassung handelt, sie bezeichnen es in ihrem Schreiben als Verlängerung des Notfalls, aber sie bezeichnen es in ihren Pressemitteilungen als eine Zulassung.

Sobald sie diese Maßnahme ergriffen hatten, teilte das Militär der Vereinigten Staaten den Soldaten mit, dass sie sich bis Freitag impfen lassen oder mit einer unehrenhaften Entlassung rechnen müssen. Und überall in unserem Land heißt es, dass private Unternehmen und staatliche Unternehmen jetzt Impfungen zur Pflicht machen.

Ich erzähle Ihnen das alles, weil ich Ihnen klar machen möchte, dass die Regierung... die Leute, die diese Impfstoffe vorantreiben, die dieses seltsame Unternehmen von Anfang an vorangetrieben haben, diese Leute haben sich geoutet. Und **sie haben heute enthüllt, dass sie alle Schutzbehauptungen, es ginge hier um die öffentliche Gesundheit, um Demokratie und um den Schutz der Öffentlichkeit, fallen gelassen haben. Sie haben der Öffentlichkeit deutlich gemacht, dass es hier um Macht geht, darum, Macht zu ergreifen**, sie dem Rest von uns aufzuzwingen und einen Totalitarismus zu erzwingen, wie ihn die Menschheit noch nie erlebt hat.

Totalitäre Kontrolle

[...] Jedes totalitäre Regime in der Geschichte hat versucht, jeden Aspekt des menschlichen Verhaltens zu kontrollieren.

Das ist bislang noch nie gelungen, weil die Regierung natürlich nicht Gedanken lesen konnte. Sie konnte dir nicht den ganzen Tag folgen, konnte dir nicht sagen, dass du nicht mit bestimmten Leuten reden sollst. Sie konnte dir nicht in dein Haus folgen und ausspähen, was du tust... mit wem du sprichst und was du sagst. Aber weißt du was? Jetzt haben die Regierungen diese Macht!

Und wir können sicher sein, dass sie sie nutzen.

Sie nutzen diesen Notfall als Vorwand, um uns allen totalitäre Kontrollen aufzuerlegen.

Ein Maß an autoritärer Kontrolle, das keine Regierung in der Geschichte je hatte.

Und an diesem Punkt haben wir meiner Meinung nach nun die Pflicht, Widerstand zu leisten. Und Widerstand zu leisten bei jeder sich bietenden Gelegenheit. Jeder von uns muss jeden Tag mehrmals ganz einfachen zivilen Ungehorsam leisten.

[...] Ich mache das schon seit vielen Jahren, und ich habe nie von anderen verlangt gesagt, dass sie ihren Job, ihren Ruf oder die Existenz opfern sollen, indem man sich zu diesen Themen äußert. Es war immer gefährlich. In den 17 Jahren, seit ich das tue, habe ich immer Zensur, Einschüchterung und Sanktionen erfahren. Aber mein Beispiel war nicht repräsentativ. Ich besitze Resilienz [Fähigkeit einer Person Krisen zu bewältigen], wegen anderer Dinge, die ich in meinem Leben habe: meinen Namen, meinen Ruf, meiner Unabhängigkeit im Beruf... Die Tatsache, dass ich ein Prozessanwalt bin, Prozessanwälte sind in der Regel gewohnt, Außenseiter zu sein. So konnte ich mit dieser Art von Angriffen auf eine Art und Weise umgehen, wie es viele Menschen nicht können. Und ich habe es immer vermieden, anderen Leuten zu sagen: „Du musst dich outen und darüber sprechen, was du glaubst.“

[...] Die Leute kamen zu mir und sagten: „Ich stimme Ihnen zu, aber ich habe zu viel Angst, um darüber zu sprechen“, und ich habe immer gesagt: „Das ist okay. Sie unterstützen uns im Stillen. Sie brauchen sich nicht zu exponieren.“

Aber heute sage ich Ihnen etwas anderes:

„Wir alle müssen anfangen, uns zu zeigen und aufzustehen.“

Wir müssen den Menschen auf der Straße sagen: „Wenn Sie daran gehindert werden, ein Geschäft zu betreten, sprechen Sie mit dem Geschäftsinhaber.“ Das heißt nicht, dass man nicht höflich, freundlich und friedlich sein sollte. Gott war höflich, sanft und friedlich, und er

hat trotzdem widerstanden.

Auch wir müssen diese Art von Widerstand leisten!

Es gibt eine berühmte Geschichte, in der Henry David Thoreau im Gefängnis saß, weil er protestierte, weil er sich weigerte, seine Steuern zu zahlen, weil seine Steuergelder zur Unterstützung des Spanisch-Amerikanischen Krieges verwendet wurden, den er für einen ungerechten Krieg hielt. Und der berühmte Philosoph, der mit ihm befreundet war, Ralph Waldo Emerson, kam zu seiner Gefängniszelle außerhalb von Concord, Massachusetts, und er sprach mit Thoreau durch das vergitterte Fenster... Und er sagte: „David, warum bist du da drinnen?“ Und Henry David Thoreau sagte zu ihm: „Ralph, warum bist du nicht auch hier?“ Und das ist die Frage, die wir jetzt jedem stellen müssen: „Warum bist du nicht auch hier? Wir alle müssen auf die Straße gehen, wir alle müssen Widerstand leisten!“

[...] Wenn dein Job es verlangt, dass du dich impfen lassen musst, und du glaubst nicht, dass es gut für deine Gesundheit ist, dann tu es nicht! Lass dich feuern und verklage sie dafür! Aber wir müssen Widerstand leisten!

Dies ist die gleiche Art von verzweifelter Krise, mit der die Gründer unseres Landes während der amerikanischen Revolution konfrontiert waren, und viele von ihnen gaben ihr Leben, ihre Existenz, ihren Besitz, ihr Geld und ihre Gesundheit auf, um uns unsere Bill of Rights und diesem Land diese Verfassung zu geben. Sie wussten, dass es Dinge gab, die viel schlimmer waren als der Tod: Der Verlust unserer Freiheitsrechte. Und sie haben ihr Leben und ihren Lebensunterhalt geopfert, damit wir diese Verfassung haben können. Aber in den letzten 12 Monaten haben wir die Bill of Rights [Grundrechte] verloren, wir haben die Möglichkeit verloren, in unserem Land Geschworenenprozesse gegen Unternehmen zu führen, die rücksichtslos und fahrlässig Produkte herstellen, die uns schaden. Wir haben die Eigentumsrechte verloren, die wir einst in diesem Land hatten, in dem eine Million Unternehmen über Nacht geschlossen wurden, ohne gerechte Entschädigung und ohne ein ordentliches Verfahren... Wir haben die Möglichkeit verloren, frei zu sprechen. Wir haben die Möglichkeit verloren, ein ganzes Jahr lang Gottesdienste zu feiern, religiöse Einrichtungen und Kirchen wurden in unserem Land einfach per Regierungsdiktat geschlossen, obwohl Schnapsläden zu systemrelevanten Betrieben erklärt und offen gelassen wurden.

[...] Die Verfassung schützt keine Schnapsläden, sie schützt Kirchen. Aber die Verfassung wurde irrelevant. Wir haben die Möglichkeit verloren, uns an der Regulierung zu beteiligen. **Die Regulierung erfolgt jetzt durch Regierungsdiktat in unserem Land, durch nicht gewählte Technokraten... einem Arzt, der jetzt die amerikanische Regierung leitet. Es gibt keinen Regulierungsprozess, es gibt keine Bekanntmachung und Anhörung von Regeln. Es gibt keine öffentliche Beteiligung. Es gibt keine öffentlichen Anhörungen. Alle Schritte, die normalerweise zur Verkündung unserer Vorschriften gehören und die eine Beteiligung der Öffentlichkeit erfordern, wurden aufgegeben. Und so haben wir in Amerika unsere Demokratie verloren. Wir haben sie in ganz Europa verloren, und wir haben sie in Kanada verloren, und wir haben sie in Australien verloren.** Und die einzige Möglichkeit, wie wir uns gegen diese finsternen Mächte wehren können, sind die großen Tech-Räuberbarone aus dem Silicon Valley, die großen Bankinstitute, das Militär und die Geheimdienste, die bei diesem Prozess, bei dieser totalitären Übernahme, bei diesem Staatsstreich gegen die Demokratie und die westliche liberale Freiheit, den wir heute erleben, zusammenarbeiten. All diese Kräfte kollaborieren miteinander, um uns zu versklaven. Und wir müssen uns miteinander verbinden und uns wehren.

[...] Ich möchte Ihnen allen für Ihre Bemühungen danken, nach Berlin zu kommen, und ich weiß, dass ich viele von Ihnen auf den Barrikaden sehen werde.

Ich danke Ihnen!

von avr.

Quellen:

<https://childrenshealthdefense.eu/covid-19-de/robert-f-kennedy-jr-auf-die-barrikaden/?lang=de>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Coronavirus - Covid-19 - www.kla.tv/Coronavirus

#RobertFKennedy - www.kla.tv/RobertFKennedy

#MeinungUngeschminkt - ungeschminkt - www.kla.tv/MeinungUngeschminkt

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.